

Kreuzberg d. 8. $\frac{9}{10}$ 81
Kallb. 16.

Lieber Goldgeber!



Freiest Dank für Ihre Güte! Was mich überläßt,
Ihren Brief wiederzuschreiben, ist, daß es eben Trübsal bei mir
war, um mich mit über die Wiederaufnahme des Projekts
der semit. Geographie zu sprechen. Sie wissen, daß die vor. Semit.
Dank des. Reichthums Tod zu Boden fiel. Einen so geeigneten Director
für das Unternehmen finden wir allerdings nicht leicht wieder. Mühe
hatte ich Ihnen grade die Güte, ~~daß~~ Sie noch zu überlegen, in welchem
als ich, drückte mich Dank dieser Güte auch einigermaßen bewusst bin.
In der Geschichte des Themas ~~hatte~~ konnte es wenig eingehende Studien
machen und das trifft es in d. Hauptachen fast immer die Regel
auf den Kopf. Jede die und dergleichen Ergebnisse beklagt
ich bezüglich zu letzter drückender Kautelen. Sein letztes
Lange will es gut geklärt. Nun hat Socin's Herz vor spur
Tode Sybold als persönlichen Director bezeichnet. Bei Gelegenheit
des ~~Einzel~~ Phil.-Kongress hat aber Trübsal mit
Prätorius gesprochen, - der hat Sybold entschieden verworfen, ganz
wie ich es auch thun möchte. Socin's ja allerdings, ist aber
ein kleiner Geist, der Bruststube beschränkt. Prätorius hat
Fischer empfohlen. Er kam F. genau, und somit hat der
Empfehlung Wille. Ich war mindestens nicht auf F. gekommen. Was
F. gemacht hat, ist ja ^{klar} solide, aber es ist wenig, und so. Ergänzung
dafür, auf d. Stelle Reich's, und Fischer's, ja auch Socin's, zu
setzen, hat er noch nachgeholfen. Das Th. habe ich in d. vorigen Jahre

